

Keiler verursacht auf der L 288 schweren Verkehrsunfall

LUCKENBACH – Keiler verursacht schweren Verkehrsunfall auf der Umgehungsstraße L 288 Hachenburg-Betzdorf –Freitagmorgen um 05:45 Uhr verursachte ein Keiler, der aus einer Hanglage auf die L 288 sprang, einen schweren Verkehrsunfall bei dem es zwei schwer und eine verletzte Personen gab. Die Verletzten wurden nach der Befreiung aus ihren schwer verformten Fahrzeugen, durch die Verbandsgemeinde Feuerwehr, nach der notärztlichen Erstversorgung wurden die Verletzten in drei Krankenhäuser zur weiteren medizinischen Behandlung eingeliefert. Eine Autofahrerin war gegen 05:45 Uhr aus Richtung Betzdorf kommend in Richtung Hachenburg unterwegs, als ihr in der noch herrschenden Dunkelheit ein Keiler auf die Fronthaube und vor die Windschutzscheibe sprang. Der Keiler war aus circa 15 Meter Höhe den Steilhang herunter gerutscht und sprang am Hangsohle auf die L 288 als zur gleichen Zeit der Seat auftauchte. Weder Keiler noch die Seat Fahrerin hatten noch die Möglichkeit zur Reaktion. Die Seatfahrerin wurde durch den Aufschlag des Keilers ihrer Sicht beraubt, stieg in die Brems und verriß vermutlich das Lenkrad. Ihr Seat Leon geriet auf die Gegenseite und prallte frontal mit einem Honda Civic, der aus Richtung Hachenburg kommend die L 288 befuhr, zusammen. Der Seat wurde um seine eigene Achse geschleudert und blieb auf seiner Fahrspur in Fahrtrichtung Betzdorf liegen. Der Honda Civic wurde auf der Frontpartie auf der Fahrerseite mit voller Wucht getroffen und, aus seiner Fahrtrichtung gesehen, nach rechts in den Randstreifen geschleudert. Der Keiler indes wurde durch die ungeheure Wucht des Aufpralls über die Fahrzeuge 20 Meter weiter auf den Randstreifen in Richtung Betzdorf geschleudert. Der Keiler wurde tödlich verletzt, die beiden Fahrer, eine weibliche und eine männliche Person wurden schwer verletzt. Eine weitere Person aus dem Seat erlitt Verletzungen. Im Rettungseinsatz waren neben der Polizei, dem Rettungsdienst die Löschzüge Kausen, Elkenroth und Rosenheim. Die L 288 war für die Zeit der Rettungsmaßnahmen, der Unfallaufnahme und Bergung der Fahrzeug gesperrt.

